

Zeitschrift: Schweizer Soldat : Monatszeitschrift für Armee und Kader mit FHD-Zeitung
Herausgeber: Verlagsgenossenschaft Schweizer Soldat
Band: 8 (1932-1933)
Heft: 12

Werbung

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. [Siehe Rechtliche Hinweise.](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. [Voir Informations légales.](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. [See Legal notice.](#)

Download PDF: 13.05.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Zentrallehrgang für kantonale Kursleiter

in der Kaserne St. Gallen, 11. und 12. März 1933

Der Kurs ist **obligatorisch** für die Kantone Aargau, Appenzell, Baselland, Basel-Stadt, Bern, Glarus, Graubünden, Luzern, St. Gallen, Schaffhausen, Schwyz, Solothurn, Thurgau, Tessin, Uri, Zug und Zürich.

Lehrpersonal: Allgemeine Leitung: Hptm. Stalder, Alfred, Kdt. Geb.-Mitr.-Kp. IV/44, Luzern;
Turnen: Hptm. Stalder, Alfred, Kdt. Geb.-Mitr.-Kp. IV/44, Luzern;
Feldw. Wehrli, Rudolf, Winterthur;
Schießen: Lt. Eisele, Philipp, St. Gallen;
Organisatorisches und Administratives: Adj.-Uof. Möckli, E., Zentralleiter der „Jungwehr“, Zürich.

Rechnungsführer: Adj.-Uof. Meister, Albert, kant. Kursleiter der „Jungwehr“ Zürich-Schaffhausen, in Schaffhausen.

Übungsplatz: Kreuzbleiche, Exerzierplatz.

Theorie: Theoriesaal der Kaserne.

T a g e s b e f e h l .

Freitag, 10. März. Kant. Kursleiterkonferenz, 20.00 Uhr, „Stadtbären“.

Samstag, 11. März.

Kursleiter und Stellvertreter:

Präsidenten und Rechnungsführer:

07.00—07.45	Orientierungen über Zweck und Arbeitsprogramm des bewaffneten Vorunterrichtes	M.
07.45—08.30	Programmtraining W.	Allgemeines und Organisation M.
08.30—09.30	Schießlehre	E.
09.30—10.45	Laufen und Weitspringen . . . St. u. W.	Militärversicherung, Disziplin und Verantwortlichkeit, Weisungen betr. Ausrüstung und Munition, Rechnungswesen M.
10.45—11.15	Stoßen W.	
11.15—11.45	Heben und Hochspringen . . . St. u. W.	
11.45—12.15	Ordnungs- und Marschübungen . . . St.	
12.15	Mittagessen (Offizierskantine)	
14.00—14.30	Programmtraining W.	Rechnungswesen, Theorie über Erstellung der Generalrechnung M.
14.30—15.30	Korbball-Vorübungen St.	
15.30—16.30	Leistungsmessungen St. u. W.	
16.30—19.00	Beobachtung und Bewegung im Gelände	St.
19.15	Nachtessen (Konzerthalle Uhler).	

Sonntag, 12. März.

07.00—07.30	Programmtraining W.	Praktische Übungen im Erstellen von Kursberichten M.
07.30—08.00	Appellübungen St.	
08.00—09.00	Korbball St.	
09.00—09.30	Seilziehen und Widerstandsübungen St.	
09.30—10.30	Lehrproben im Turnen	St. u. W.
10.30—11.00	Pause	
11.00—12.00	Praktische Schießübungen (Schießplatz an der Sitter)	E.
12.00—13.00	Lehrproben im Schießen (Schießplatz an der Sitter)	E.
13.00—14.00	Praktische Winke für die Durchführung der Kurse (Beantwortung von Fragen)	M.
14.00	Mittagessen (im „Stadtbären“) und Entlassung.	

Zur Beachtung:

Zum Kurse werden zugelassen: a) Die Präsidenten der kantonalen Komitees der Jungwehr; b) die kantonalen Kursleiter und ihre Stellvertreter; c) die kantonalen Rechnungsführer; d) die für die Durchführung der kantonalen Lehrkurse vorgesehenen Lehrkräfte. Notizbuch und Bleistift sind mitzubringen. — Sämtliche Teilnehmer sind verpflichtet, an den gemeinsamen Mahlzeiten teilzunehmen, sowie die angewiesenen Logis zu benutzen. Die Verrechnung hierfür erfolgt direkt durch den Rechnungsführer des Kurses.

Entschädigung: Gemäß Art. 6 und 8 der Vorschriften über das Rechnungswesen des Vorunterrichts. Für Freitag, 10. März, als Reisetag, wird halbes Taggeld entrichtet.

Tenue: Uniform, Gewehr ohne Patronentaschen. Für den Turnunterricht ist die Benützung von Sporthosen erwünscht.

Bern, 15. Februar 1933.

Im Auftrag des Waffenchefs der Infanterie

Der Sektionschef für den Vorunterricht und das Schießwesen außer Dienst:
Steiner.